

Siegburg, den 13. Juni 2023

## Das KSI lädt ein!

### Tag der offenen Tür auf dem Michaelsberg am 18. Juni von 11 bis 16 Uhr

**Siegburg.** Am kommenden Sonntag (18.6.2023) wird das Katholisch-Soziale Institut auf dem Siegburger Michaelsberg seine Türen öffnen! Alle Interessenten sind eingeladen, das Siegburger Wahrzeichen zu besuchen.

Der Tag beginnt mit einer Messe um 10 Uhr in der Abteikirche Sankt Michael. Danach öffnen sich von 11 bis 16 Uhr die Türen des Tagungshauses: Geboten werden Themenführungen durch das Haus mit den Schwerpunkten „Kunst und Kultur“, das „MultimediaLab des KSI“, eine historische Führung sowie eine „mystagogische Kirchenführung“. Gegen 13 Uhr wird die Big Band des Erzbistums Köln im Innenhof auftreten – um 15 Uhr wird ein Orgelkonzert in der Abteikirche aufgeführt.

Auch die Gemeinschaft der Karmeliten auf dem Siegburger Michaelsberg beteiligt sich an dem „Tag der offenen Tür“: In den Räumen des Karmels informieren die Patres über ihre Geschichte, ihre Heiligen sowie über ihre vielfältigen Aktivitäten im Rhein-Sieg-Kreis.

Gastronomische Angebote für die Besucherinnen und Besucher gibt es zum Selbstkostenpreis im Bistro „anno17“ in der Vorburg sowie in der „Buffeteria Benedikt“ im „Forum“ (Neubau).

**Besucherinnen und Besucher des Tages der offenen Tür werden gebeten, nicht mit privaten PKW auf den Michaelsberg zu fahren, sondern die Parkmöglichkeiten in der Siegburger Innenstadt zu nutzen.**

Der Tag der offenen Tür endet um 16 Uhr.

**Ausführliche Informationen:**  
**Andreas Kaul, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im KSI**  
**Telefon 02241-2517-406 | Telefax 02241-2517-102**  
**kaul@ksi.de | www.ksi.de**

**Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln**  
Andreas Kaul M. A. | E-Mail kaul@ksi.de  
Bergstraße 26 | 53721 Siegburg  
Telefon 02241 2517 406 | Telefax 02241 2517 102  
www.ksi.de

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.